

Ortsbürger stärken Eichenwies mit klaren Entscheiden



70 Bürger nahmen an der Ortsbürgerversammlung teil. Bild: zVg

An der Bürgerversammlung der Ortsgemeinde Eichenwies vom 6. März stimmten 70 Bürger der Rechnung 2025 und dem Budget 2026 einstimmig zu. Das Jahr 2025 schloss mit einem Gewinn von CHF 665'023.09, hauptsächlich aufgrund einer Neubewertung einer Liegenschaft.

Im Herbst 2025 wurde innert vier Wochen mit zwölf Zivildienstleistenden und unter der fachkundigen Leitung zweier Trockenmauerspezialisten die 70 Meter lange, marode Trockenmauer auf dem Eichenwieser Schwamm saniert. Der Verwaltungsrat zeigt sich mit dem Resultat sehr zufrieden und dankt der Stiftung Umwelteinsatz für ihre tatkräftige Unterstützung. Das Projekt konnte vollständig durch Spendengelder realisiert werden.

Am Alptag wurde im vergangenen Jahr ein Teilnehmerrekord verzeichnet. Über 70 Helfer verrichteten Arbeiten auf der Alp, säuberten das Naturschutzgebiet Eisenriet und stellten die Strasse in den Looseren wieder instand. Der diesjährige Alptag findet am Samstag, 2. Mai 2026 statt.



Zivildienstleistende präsentieren die neue erstellte Trockenmauer auf der Alp Eichenwieser Schwamm. Bild: zVg

Die Rinder verbrachten letzten Sommer 105 Tage auf der Alp. Anfangs war das Wetter zu nass, danach folgte ein heisser und trockener Sommer. Fast alle 45 Tiere konnten den ganzen Sommer auf der Alp verbringen. Für die vorbildliche Betreuung der Alptiere bedankte sich der Präsident beim langjährigen Alpherben Meinrad Brülisauer.

Bei der Bodenverbesserung im Eisenriet konnte im Oktober 2025 der erste Schnitt auf dem Grundstück gemacht werden. Die nächste Etappe der Bodenverbesserung erfolgt Mitte März 2026.

Infolge der neuen Pachtlandverteilung wird das Naturschutzgebiet Eisenriet neu von der Ortsgemeinde Eichenwies selbst bewirtschaftet. Zusätzlich wird mit einer Fachperson ein Projekt für die Aufwertung des Naturschutzgebietes ausgearbeitet.

(www.rheintal24.ch, 09.03.2026)